Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

5.8.1875 (No. 212)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212. Donnerstag den 5. August 1875.

Bekanntmachung.

Mit höherer Genehmigung wird die in **Knielingen** errichtete Bahntelegraphenstation am **1. August l. J.** mit beschränktem Tagesdienste für den allgemeinen Verkehr eröffnet.

Karlsruhe, den 31. Juli 1875.

Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen.
Zimmer.

Schuhmacher.

Verein gegen Haus- und Straßenbettel.

Im Monat Juli wurden an 30 Personen 24 M. 40 Pf. Unterstützungen bewilligt.

Karlsruhe, den 3. August 1875.

Der Vorstand.

6.4.

Die Karlsruher Gewerbebank

gibt Darlehen gegen Bürgschaft, sowie gegen Hinterlegung von Werthpapieren. Die Statuten der Gewerbebank sind unentgeltlich bei dem Kassier, Herrn Kaufmann **W. Hofmann,** Karl-Friedrichstraße 15, zu erhalten, bei welchem Anmeldungen für Darlehen jeden Werktag gemacht werden können

3.3.

Fahrnißversteigerung!

Donnerstag den 5. August 1875,
Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 77,

versteigere ich gegen Baarzahlung:

Manns- und Frauenkleider (unter letzteren schöne seidene), **Weißzeug (worunter neue Aussteuergegenstände),** 1 Ballen weiße Leinwand, Stiefel und Schuhe, Taschenuhren, 1 sehr guter Revolver mit Munition, 1 schöne Vogelflinte (Hinterlader), 2 Meerschaumpfeifen mit Silberbeschläg, 1 Schreibkommode, 6 Rohrsessel, 1 Fußschemel, 2 elegante Tabourets und sonst allerlei nützliche Haushaltungs-Gegenstände,

ferner noch folgende schöne, noch so gut wie neue Nußbaummöbel:

1 Sekretär, 1 Betstuhl, 1 Schreibkommode, 2 Waschkommode mit Marmoraufsatz, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode mit Glasthüren, 1 ovaler Tisch, 1 Chiffonniere, 1 ovaler Spiegel in Goldrahme, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 größerer Herrenschreibtisch, 1 Sopha mit 6 Sesseln (grüner Plüsch),

wozu die Liebhaber einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Bierbrauers Friedrich Singer gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar

am Freitag den 6. August 1875,
Vormittags 9 Uhr,
auf dem Bierkeller des Herrn Partikulier Eisele an der Kriegsstraße Nr. 85:

28 große Bierfässer, 1 Wagen mit großem Fuhrfaß, 1 Pritschen-Wagen, 1 Bier-Rollwagen, 1 Leiter-Wagen und sonst verschiedene Geschäfts-Utensilien;

Nachmittags 2 Uhr:
auf dem Singer'schen Bierkeller an der Mühlburgerstraße Nr. 11:

circa 381 Zapf-Fässer und 91 Pressions-Fässer, 1 Schlitten, 1 Berner-Wägelchen, 1 Eiswagen, 1 Stoßkarren, 1 kleiner Leiter-Wagen;

am Samstag den 7. August 1875,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:
auf dem Singer'schen Bierkeller:

142 Stück große, größtentheils gut erhaltene Lagerfässer, sowie verschiedene Geschäfts-Utensilien.

Der Tag zur Versteigerung der Fahrnisse, welche noch im Hause in der Karlsstraße sich befinden, wird noch bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 2. August 1875.

Gerichtsvollzieher Feederle.

Hausversteigerung.

3.3. Auf Antrag der Eigenthümer wird das zweistöckige Wohnhaus Nr. 23 in der Schwanenstraße dahier sammt Zugehör, neben Salomon Traub, Metzger, und Johann Weber, Schmied, am

Mittwoch den 11. August d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in der Wohnung des Unterzeichneten, wo auch die Bedingungen zu jeder Zeit eingesehen werden können, der Theilung wegen öffentlich versteigert.

Der Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Anschlag von . . . . . 8570 Mark erreicht wird.

Karlsruhe, den 26. Juli 1875.

Großh. Notar **Grimmer.**

Pferdeversteigerung.

2.2. Am **Freitag den 6. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, läßt das unterzeichnete Bataillon im Kasernenhofe zu Gottesaue zwei ausrangirte Dienstpferde gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 5. August l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Chiffonniere;
2) 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 ovaler Tisch, 1 Nachttisch, 1 Spiegel und 1 Oeldruckbild;
3) 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 einthüriger Kasten, 3 Oeldruckbilder und 1 Vogelhecke;
4) 1 Kommode und Verschiedenes;
5) 1 zweithüriger Kasten, 1 viereckiger Tisch, 3 Oeldruckbilder, 1 Taschenuhr und 2 kupferne Gefäße;
6) 1 zweithüriger Kasten, 2 Oeldruckbilder, 1 Wanduhr, 1 Spiegel und 1 Küchenschrank.

Karlsruhe, den 4. August 1875.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Fahrniß- und Kleiderstoff-Versteigerung.

2.1.

Freitag am 6. d. M., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere im weißen Löwen, Langestraße Nr. 21, gegen Baarzahlung:

1 Chiffonniere, 1 Kleiderschrank, 2 Küchenschränke, 1 Kanapee, 1 Causeuse, Bettladen, Bettwerk, Ueberzüge, 1 eisernen Herd, verschiedenen Hausrath; ferner: eine große Parthie Damenkleiderstoffe für Sommer und Herbst, 3 Stück Leinen und Halbleinen, gestickte Halstücher, Jäckchen 2c.

A. Wüest.

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse des Taglöhners Christoph Kirchner von Knielingen werden in Folge gantgerichtlicher Verfügung nachbeschriebene Liegenschaften am

Dienstag den 24. August d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Knielingen öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt,

wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1.

Circa 16 Are 78 Meter Acker in drei Parzellen, im Gesammtanschlage von . . . . . 370 M.

Mühlburg, den 22. Juli 1875.

Großh. Notar **Mathos.**

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Landwirth Konrad Ruf III. in Knielingen, nachbeschriebene Liegenschaften am

Donnerstag den 26. August d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Knielingen, öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht, oder mehr geboten wird:

Circa 95 Are 39 Meter Acker und Wiesen in 10 Parzellen, im Gesammtanschlage von 1455 M.

Mühlburg, den 24. Juli 1875.

Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Adlerstraße 14 im 3. Stock ist auf 23. Oktober eine schöne freundliche Wohnung mit 2 großen und 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Gas- und Wasserleitung zu vermiethen Näheres im 2. Stock daselbst.

*2.1. Amalienstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, Keller, Holzhaus und Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

— Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermiethen.

Kronenstraße 51 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst Antheil am Trockenspeicher, Wasserleitung 2c., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im ersten Stock daselbst.

— Langestraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung, an eine kleine, kinderlose, stille Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer.

2.2. Langestraße 213 ist im Seitenbau eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung mit Speicher und Keller auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Luisenstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist ein für sich abgeschlossener, eleganter 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 bis 2 Mansarden, Waschküchenantheil und Wasserleitung auf 23. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermiethen. Näheres parterre.

2.2. Luisenstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Alles unter Glasabschluß, Mansarde, Speicherkammer, gewölbtem Keller 2c., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu ebener Erde.

2.1. Marienstraße 16 ist der zweite Stock auf 23. Oktober zu vermiethen, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magd- und Schwarzwaschkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, Wasser- und Gasleitung und Glasabschluß. Zu erfragen im ersten Stock.

* Marienstraße 36 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Marienstraße 34 im 1. Stock.

— Ritterstraße 14, im Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sogleich zu vermiethen.

— Rüppurrerstraße 48, gegenüber der neuen Bleiche, ist der mittlere Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Waldhornstraße 43 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Werderstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Laden, Werkstätte und Wohnung sind zu vermiethen und bis 23. Oktober oder auch früher zu beziehen. Näheres Herrenstraße 32. *3.3.

Wohnungen zu vermiethen.

3.2. Auf den 23. Oktober sind zu vermiethen Marienstraße 3 (Neubau):

drei Wohnungen im Vorderhaus, 2., 3. und 4. Stock, je mit 4 Zimmern nebst Zugehör,
eine Mansardenwohnung mit 4 Zimmern 2c.,
vier Wohnungen im Hinterhaus, 1., 2., 3. und 4. Stock, je 3 Zimmern,
sämmtliche Küchen mit Wasserleitung.

Zu erfragen Restauration Schüßler, 2. Stock, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße 1.

*2.2. Auf 23. Oktober oder früher zu vermiethen Querstraße 3 der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller. Preis 310 Mark. Näheres daselbst.

2.2. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung 2c., an eine ruhige Familie sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen: Victoriastraße 8.

***2.2. In der (neuen) Hirschstraße 58 ist die Wohnung im untern Stock mit 6 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellern 2c., Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 1. oder 23. Oktober an eine stille Familie zu vermiethen. Die Wohnung kann Morgens von 10 Uhr an eingesehen werden. Näheres im obern Stock.**

* Eine freundliche ParterreWohnung von 5 Zimmern und aller Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Viktoriastraße 14 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Eine freundliche Mansardenwohnung mit 1 Zimmer, Küche und Speicher ist sogleich zu vermiethen: Waldhornstraße 39.

Auf 23. Oktober zu vermiethen.

Kriegsstraße 34:

Der 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung;

Kriegsstraße 38:

Die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- u Wasserleitung nebst Garten.

Näheres zu erfragen auf dem Bureau der

3.1. **Rheinischen Bangesellschaft.**

— Auf 23. Oktober ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 1 im Laden.

In meinem Neubau Kronenstraße, in der Nähe des Bahnhofs, sind im 3. und 4. Stock je zwei Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, mit Wasserleitung 2c., auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 51 im ersten Stock.

Leopold Neck, zum schwarzen Adler.

* Auf den 23. Oktober ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher, Kammer, Holzstall und Waschküche, zu vermiethen: Waldhornstraße 4 im Laden.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer ist an eine solide Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 22 A, Restauration.

* Kleine Herrenstraße 8 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermiethen.

* Wilhelmstraße 37 sind 2 Mansardenwohnungen, jede bestehend aus 2 Zimmern, Küche, und Antheil am Keller, auf 23. Oktober zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Luisenstraße 50 ist ein schönes Parterrezimmer mit zwei Kreuzstöcken und eine Mansarde sogleich zu vermiethen.

*3.2. In der Nähe des Bahnhofes ist ein einfach möblirtes, freundliches Zimmer an einen angestellten Herrn zu vermiethen. Näheres Adlerstraße 35 im 3. Stock.

Zimmer zu vermiethen.

*3.2. Bismarckstraße 41 ist ein größeres, schön möblirtes Zimmer mit Alkov in einem Garten sogleich zu vermiethen.

3.2. Spitalstraße 22 ist ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 32, 3. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermiethen.

* **Schloßplatz 16** ist ein möblirtes Zimmer, auf den Platz gehend, sogleich oder später an einen ruhigen Herrn zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermiethen: Schützenstraße 38, zwei Treppen hoch.

3.1. Ein einfach möblirtes, freundliches Zimmer ist zum Preise von 12 Mark sofort an einen soliden Herrn zu vermiethen: Bahnhofstraße 50.

* Hirschstraße 7 sind zwei möblirte Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend im 2. Stock, das andere mit 2 Betten in den Mansarden, an solide Arbeiter zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Sophienstraße 43, ebener Erde, sind auf 1. September 2 hübsch möblirte Zimmer einzeln an zwei solide Herren zu vermiethen.

* Zwei hübsch möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen ruhigen Herrn auf 1. September zu vermiethen. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock.

* Neue Waldstraße 44 ist im 2. Stock ein schönes, möblirtes Zimmer, zu welchem auch ein Schlafzimmer gegeben werden kann, sogleich oder später zu vermiethen. Das Nähere daselbst zu erfragen.

* Zähringerstraße 17 sind zwei Zimmer ohne Möbel im Hinterhaus an eine Person zu vermiethen. — Ebendaselbst ist ein Zimmer mit Küche an eine Person sogleich zu vermiethen.

* Akademiestraße 25 ist ein freundliches, unmöblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Langestraße 5 im 2. Stock.

* Am Marktplatz ist ein Mansardenzimmer unmöblirt sogleich billig zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Es sind zwei schöne, große Zimmer möblirt an einen Herrn auf den 15. August zu vermiethen: Langestraße 146, Eingang Karlsstraße, im 3. Stock.

* Bahnhofstraße 20 ist ein freundliches Zimmer sogleich an einen soliden Herren zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

Anerbieten.

3.2. Zwei Arbeiter können sogleich Kost und Wohnung erhalten: Spitalstraße 22 im 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Durlacherthorstraße 71 im 3. Stock, in der Nähe des Bahnhofes, wird ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Mann als Mitbewohner vermiethet.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Auf 23. Oktober werden 5—6 Zimmer in der Mitte der Stadt gesucht. Anerbietungen unter C. B. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer-Gesuch.

* Im nördlichen Stadttheile werden 2 unmöblirte Zimmer in freundlicher Lage auf 1. Oktober zu miethen gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Waldhornstraße 22.

Es wird sogleich ein einfaches, williges Mädchen, am liebsten aus der Umgebung Wiesloch's, von 15 bis 18 Jahren in Dienst gesucht. Näheres Steinstraße 1 im 4. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 70 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße 177.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11.

* Eine gesetzte Person, welche gut kochen kann und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet sogleich oder im Laufe des Monats August eine gute Stelle. Das Nähere Friedrichsplatz 2 eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 9 im Hinterhaus im 3. Stock.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16. *12.8.

Kapital-Gesuch.

3.1. Ein Kapital von **3000 Gulden** wird von einem pünktlichen Zinszahler zu 6% als dritte Hypotheke auf ein Haus gesucht und können auf Verlangen jährliche Abschlagszahlungen gemacht werden. Lusttragende wollen ihre Adressen unter A. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

20,000 Mark

werden auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Adressen unter Chiffre V. B. A. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

Commis-Gesuch.

2.1. Ein angehender Commis mit guten Zeugnissen wird für ein Spezerei-Geschäft gesucht. Offerten unter B. L. Nr. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Messingdreher, ein tüchtiger, welcher auf Hahnen gearbeitet hat, findet bei hohem Lohne dauernde Beschäftigung bei Herrn Hodapp, Mechaniker in **Achern.** 2.1.

Maschinen-Schlosser,

ein tüchtiger, welcher selbstständig zu arbeiten versteht, findet Stelle in der
mechanischen Werkstätte von **C. Herrmann,**
2.1. 95 Durlacherthorstraße.

Maschinenschmied, ein tüchtiger, findet bei hohem Lohne dauernde Beschäftigung bei Herrn Karl Stolzer in **Achern.** 2.1.

Kellnerin-Gesuch.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas serviren kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Ein Hausknecht

wird gesucht: Amalienstraße 19. 2.2.

Stellenanträge.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches Kleider machen, nähen und bügeln kann, findet auf 1. September oder auf das nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junger, kräftiger Bursche, welcher mit Pferden umzugehen weiß, kann sofort eintreten im Gasthaus zum Schwarzen Adler.

Stellenanträge und Gesuche.

* Ein Büffetmädchen, 1 Ladenmädchen, 1 Zimmermädchen, 1 Mädchen, welches kochen kann, suchen sogleich Stellen. Gesucht werden: 1 Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Küchenmädchen für hier und auswärts auf's Ziel durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbüreau.

Stellen suchen: tüchtige Herrschafts- und Gasthofsköchinnen, ein Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, alle für sofortigen Eintritt, außerdem Kutscher und Hausknechte.

Stellen finden: Köchinnen für die bürgerliche Küche, Kindsmädchen, Spülmädchen.

F. Schumacher,
Steinstraße 6.

Stellen-Gesuche.

2.2. Für einen Volontär wird eine Stelle in einem größeren Geschäfte für einen 18 Jahre alten gebildeten, jungen Mann gesucht. Anträge an das Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann, welcher längere Zeit beim Militär gewesen war, sucht sogleich eine Stelle als Schreiber oder Buchführer. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein **Tapeziergehilfe,** welcher mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten vertraut ist, sucht ein anderweitiges Engagement. Adressen beliebe man unter Chiffre X. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher auch eine deutliche Hand schreibt, sucht Beschäftigung als Kontorbote oder etwas ähnliches. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Ausläufer oder sonstige dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Luisenstraße 40, 2. Stock.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

2.2. Für einen Lehrling wird eine Lehrstelle in einem größeren Geschäfte für einen jungen, gebildeten Mann gesucht. Anträge an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

*** Ein Polytechniker der Bauschule wünscht während seiner Ferienzeit Beschäftigung auf einem Bureau zu erhalten. Adressen beliebe unter M. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

Verloren.

* Dienstag Abend verlor ein Arbeiter über den Marktplatz zum Weißen Bären ein **Portemonnaie,** enthaltend einen 5 Markschein und 3 Mark in Münze nebst einem kleinen Schlüssel. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Langestraße 84 abzugeben.

* ☞ Man bittet diejenige Person, welche das Stück schottischen Stoff, welches einem Kinde auf dem Friedrichsplatz in den Arkaden aus dem Fenster gefallen ist, aufgenommen hat, dasselbe gefälligst in Nr. 6 gegen Belohnung abzugeben.

Verlaufener Hund.

***2.1. Ein kleiner, gelber Affenpinscher, halb geschoren, auf einem Auge blind, hat sich seit Montag Abend, den 2. August, verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Dem Wiederbringer Kriegsstraße 83 eine Belohnung.**

Ein Kanarienvogel

ist entflogen. Abzugeben gegen Belohnung Querstraße 29. *

Gefunden.

* Gefunden wurde ein **Cigarrenröhrchen** und kann Leopoldstraße 23 im Laden abgeholt werden.

Zugelaufener Hund.

* Ein Pinscherhund ist zugelaufen und kann Langestraße 27 im zweiten Stock abgeholt werden.

Klavier zu verkaufen.

Bei Oberlehrer **Baßler** Wittwe in **Bulach** ist ein gut erhaltenes **Klavier** um billigen Preis zu haben. *2.1.

Villa-Verkauf.

* In **Badenweiler** ist eine kleine, neu erbaute **Villa** sofort beziehbar, Verhältnisse wegen um **8000 fl.** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 33 im 2. Stock.

Mehrere kleine und größere Häuser und Villa's, in guter Lage der Stadt, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch A. Sondheim, Geschäftsagent, Akademiestraße 31.

Zwei Billards,

ein großes und ein kleineres (mit Queus und Ballen, alles in noch ganz gutem Zustande), sind zu verkaufen und können eingesehen werden: Langestraße 90 dahier. 2.2.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Vier Kanapees mit und ohne Sessel, Rohrstühle, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Waschtische, Kommode, mehrere Bettladen, Kinderbettlädchen, ein Küchenschrank, ein Kontorstuhl, sowie mehrere große und kleine eiserne Bettladen sind billig zu verkaufen: Zähringerstraße 66.

2.2. Zu verkaufen: 1 Sekretär, große und kleine Kommode mit 4 Schubladen, Pfeilerschränkchen, einthürige Kästen, 2 Küchenschränke, Bettladen, Rost, Seegrasmatratzen Kopfpolster, Wasch-, Nacht-, Eß- und Küchentische, Stroh- und Rohrstühle, Kinderstühle, Küchenschäfte, Wasserbänke, 1 gebrauchter Chiffonniere: Waldstraße 30.

Zu verkaufen: ein großer, eiserner **Herd** (Wagner) und einige **Gang-** oder **Stallfenster:** Kreuzstraße 20 im zweiten Stock.

* Ein eiserner **Herd** ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Sophienstraße 46 im Hinterhaus parterre.

2.1. Zu verkaufen sind: 1 Schlafkanapee, 2 Roßhaarmatratzen, 1 Fauteuil mit braunem Damastüberzug, 2 einthürige Kästen: Waldstraße 30

* Zu verkaufen: 1 Sekretär, 1 zwei- und 1 einthüriger Schrank, verschiedene Kommode, 2 kleine Waschkommode, Waschtische, 2 Zusammenlegtische, 1 Vogeltisch, verschiedene Tische, Stühle, 1 Kanapee, 2 Roßhaarmatratzen, verschiedenes Bettwerk, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Holzkoffer, 1 Meidinger-Mantelofen und 1 gute eiserne Cassette: Langestraße 101 parterre.

* Ein einjähriger **Hofhund,** gute Race, ist sogleich billig zu verkaufen. Näheres Steinstraße 6 im 2. Stock.

* Zähringerstraße 38 sind zu verkaufen: 1 kleines Tafelklavier um den Preis von 15 fl., 1 Kinderbettlade für Kinder bis zu 10 Jahren und 3 große Bettladen.

* Ein großes **Fischglas** mit reichem Inhalt, sowie ein **Kinderbadezuber** sind zu verkaufen: Schützenstraße 34 im 3. Stock.

* Ein Badezuber, Waschzüber, Tische, Stühle und steinerne Häfen, zum Einmachen geeignet, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Querstraße 6 sind billig zu verkaufen: 1 Kanapee mit 6 Stühlen, neue und gebrauchte Bettladen, Roste, Matratzen, 1 Roßhaarmatratze, neue Betten, Küchen-, Bügel- und Nachttische, 1 große Kommode, hölzerne Böcke, 1 Kinderwagen, Bügelteppiche und Bettfedern per Pfund 2 fl. 12 kr.

2.1. Ein **Phaëton,** gut erhalten, nebst zweispännigem Geschirr wird wegen Wegzug billig abgegeben. Näheres bei Fabrikant Unckel in **Rastatt.**

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus mit geräumigem Hof oder Garten in der Langen- oder einer der Seitenstraßen „von der Kronen- bis zur Leopoldstraße" wird gegen entsprechende größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Verkaufsofferten mit Angabe des Kaufpreises, des Miethertrags und der Räumlichkeiten wolle man gefälligst **an K. T.,** pr. Adresse Kontor des Karlsruher Tagblattes, per Post zusenden.

Kauf-Gesuch.

Ein entbehrlicher, tadelloser **Porzellanofen** wird um annehmbaren Preis zu kaufen gesucht. Rüppurrerstraße 22 A in der Restauration zu erfragen.

Gaslampen.

3 2. Vier Lyras und ein Lustre mit drei Brennern, gut erhalten, werden gesucht: Friedrichsplatz 3 parterre.

Ankauf.

*2.2. Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Akten, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Ankauf

von Betten, Möbeln, Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Papier, Kupfer, Blei, Messing und Eisen und werden die besten Preise dafür bezahlt. **J. Freyberger,** Querstraße 6.

Zur gefälligen Beachtung.

2.2. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

H. Hilb, Zähringerstraße 66.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. *2.1.

L. Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

*3.3. Meine Wohnung befindet sich von heute an:

Kriegsstraße 125.

Sprechstunden: 3—4 Uhr.

Dr. v. Corval, prakt. Arzt 2c.

Eine frische Sendung Schinken, sowie Holl. Edamer Käse soeben eingetroffen empfiehlt bestens

Paul Meyer,

2.2. 4 Erbprinzenstraße 4.

Heute

frische Felchen

bei **Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Von dem allbewährten rheinischen Trauben-Brust-Honig, welcher Lungen- und Brustkranken gerade

während der wärmern Jahreszeit

nicht genug anempfohlen werden kann, sind eben neue Sendungen eingetroffen in **Karlsruhe** in dem **Haupt-Depot** des Herrn **Thomas Brugier,** Waldstraße 10; ferner bei den Herren **J. Küst,** Langestraße 54; **Rudolph Schnupp,** Langestr. 243; **Paul Meyer,** Erbprinzenstraße 4; **Karl Malzacher,** Langestraße 149; **Th. Speck,** Langestraße 40; in **Mühlburg** bei den Herren **Heinrich Frey**; in **Durlach** bei Herrn **Ludwig Reißner**; in **Mannheim** bei Herrn **Th. Brugier,** Z. 6 Nr. 3 Neckarhafenstraße, und **Jakob Lichtenthäler,** B. 5 Nr. 10; in **Heidelberg** bei Herrn **Wilhelm Bürkle.**

Cigarren

in gut abgelagerter Waare empfiehlt

Hch. Rupp,

130 Langestraße 130.

Apotheke zur goldenen Krone in Mähr. Ostrau (Oesterreich).

Bewährtes Mittel gegen Sommersprossen seit zwanzig Jahren bekannt und wegen seines Erfolges beliebt, in Dr. **Werners Laboratorium zu Breslau** geprüft und für gut befunden.

Preis: 1 Dosis 4 Mark. 24.15.

Dr. Johanny's Mittel gegen Leberflecke, das einzige unschädliche und doch untrügliche agens zur Vertreibung dieser den Teint so sehr verunstaltenden Flecke.

Preis: 1 Dosis 2 Mark.

Haupt-Depot für Deutschland bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10.

Prager Mundwasser

in Oestr. Ungarn patentirt, entfernt in einer Minute jeden üblen Mundgeruch, vertreibt den Zahnschmerz und schützt vor demselben, reinigt und kräftigt die Zähne, beschützt sie vor Caries (Zahnfraß) und befestigt locker gewordenes Zahnfleisch.

Preis per Flacon mit Gebrauchsanweisung Rmk. 2.

Depot bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10. 5.1.

Medicamentöse Seifen

der Société-Ilgienique Française-Allemande.

Jodkaliseife,	Schwefelseife,
Jodschwefelseife,	Gallenseife,
Theerseife,	Camphorseife,
Terpentinseife,	Carbolseife,
Graphitseife,	Leberthranseife,
Benzoeseife,	Rosmarinseife.

Aecht bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10. 6.5.

Gebrauchter Leim,

für Tapeziere und Anstreicher geeignet, ist fortwährend zu verkaufen in der

Cementwaarenfabrik von

Dyckerhoff & Widmann,

6.3. Karlsruhe.

Cachemir-, Crêpe-, Alpacca- und Lüstre-Röcke und Joppen

in reicher Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Kleiderfabrik zum Prophet.

Reisetaschen, Damentaschen, Gürteltaschen, Handkoffer,

in neuer Sendung aus der Fabrik der Herren **Weißbach & Degenhardt** in **Offenbach,** empfiehlt zu bedeutend billigeren Fabrikpreisen wie früher, in großer Auswahl

Fr. Distelhorst,

3.3. 187 Langestraße 187.

Ettlinger Shirtings und Baumwolltuch

zu Fabrikpreisen verkauft 8.5.

A. Streit, Ettlingen.

Berlepsch's Reisepantoffel

empfiehlt

3.2. **Wilhelm Finckh.**

Gummi-Sohlen,

dreimal so haltbar als Ledersohlen und leicht unter die Stiefelsohle zu befestigen, garantiren den Fuß gegen Nässe und Kälte.

NB. Ein Paar Stiefel mit Gummisohlen liegen zur Ansicht vor.

Wiederverkäufer erhalten bei Dutzend-Abnahme Rabatt.

Gummiwaaren-Depot

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

Geschwister Stoll,

Kleidermacherinnen,

Schützenstraße 17 im 3. Stock,

Karlsruhe,

empfehlen sich den verehrlichen Damen in Anfertigung von modernen Kleidungsstücken aller Art nach der neuesten Mode und in elegantester Ausstattung. 6.3.

Empfehlung.

* Von nun an werden fortwährend ganz neu angefertigte weiße Damenkleider, welche sich zu allen Festlichkeiten eignen, für hier sowie auch für auswärts ausgeliehen bei

Frau **Federlechner,** Waldhornstraße 47.

Praktische und billige Gegenstände in Porzellan:

Schnurrbarttassen, Tassen mit Inschriften, Namen 2c.; Thürschilde mit Namen auf Bestellung; Fleischhämmer, Kartoffelstampfer, Theesiebe, Zündholzhalter, Aschbecher u. s. w.;

Feuerbeständiges Porzellan: (Porcelaine à feu)

Kaffeefiltrirmaschinen, Töpfe, Platten, Casserols;

Englische Einmachkruken mit Patentdeckeln zu herabgesetztem Preise;

in Glas:

Biergläser, Bierkrüge, Liqueursätze, Käseglocken, geschliffene Weingläser von 29 Pfennigen an, Caraffen 2c.;

Fliegenfänger à 60 Pf.

empfiehlt

M. Winter,

30 Herrenstraße.

Kochherde,

selbstverfertigte und transportable, empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

H. Mörch,

3 3. Waldstraße 22.

Empfehlung.

* Ein junger Mann empfiehlt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum der Residenz Karlsruhe im **Bodenwichsen und Lackiren.**

Bestellungen nimmt unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung entgegen:

Jos. Schwarzenberger, Bodenwichser,

Fasanenstraße 15.

* **Kleien**

sind fortwährend zu haben bei

L. Strauß, Bäckermeister,

Waldhornstraße 22.

Lagerbier

aus den Brauereien Alb. Printz und Leopold Eypper,

sorgfältig geflascht und frisch vom Eis, à 20 Pf. die Flasche, empfiehlt

M. Winter,

Herrenstraße 30 und Augartenstraße 7,I.

* Heute Früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, nebst einem **ausgezeichneten Unteröwisheimer Rothen**, wozu höflichst einladet **W. Grimm**, Kronenstraße 3.

2.1. Reine

Waizen-Stärke

für **Tapeziere** und **Buchbinder** in ausgezeichneter Qualität empfiehlt billigst

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser liebes Kind **Karl** am 3. August, Abends 8 Uhr, nach langem Leiden verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:

Karlsruhe, den 4. August 1875.

Die trauernden Eltern:

Karl Ringle, Schmied,

Christiane Ringle, geb. Schön.

Danksagung.

* Für die ehrenvolle Leichenbegleitung unserer lieben Schwester und Schwägerin

Wilhelmine König,

sowie für die vielen Blumenspenden sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 4. August 1875.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gesangverein Concordia.

2.1. **Sonntag den 8. August d. J. findet in den für uns reservirten Räumen des Augartens ein Gartenfest mit Musik und Glückshafen statt.**

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins werden hiezu mit ihren Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Anfang Nachmittags 3 Uhr. Einführungsrecht gestattet. Der Vorstand.

Geburts-Feier.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 20 Juli d. J. gnädigst geruht:

den Sekretär Karl Amann vom Kreisgerichte zu Waldhut in gleicher Eigenschaft zum Oberhofgerichte in Mannheim zu versetzen;

den Kaufmann Moritz Lenel in Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen von dem Amte eines Handelsrichters bei dem Handelsgerichte Mannheim zu entheben und an dessen Stelle den Kaufmann Samuel Jonas Darmstädter in Mannheim zum Handelsrichter bei dem genannten Handelsgerichte zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 30 Juli d. J. gnädigst geruht, den Lehramts Praktikanten Josef Eugen Bergold von Unterscheidenthal zum Professor am Gymnasium zu Freiburg zu ernennen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

4. Aug. Richard Haas von hier, Kaufmann, mit Luise Mayer von hier.
4. „ Jakob Lüroth von Mannheim, Professor, mit Antonie Schepp von Wiesbaden.

Todesfälle:

3. Aug. Karl, alt 9 Monate 14 Tage, Vater Taglöhner Roser.
3. „ Anna Vossen, Privatiere, ledig alt 63 Jahre.
3. „ Emil, alt 19 Tage, Vater Bierbrauer Lörcher.
3. „ Karl, alt 6 Monate 18 Tage, Vater Schmiedmeister Ringle.
4. „ Emilie, alt 7 Monate 23 Tage, Vater Wagenwärtergehilfe Bühler.
4. „ Luise, alt 9 Tage, Vater Assistent Metzler.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meinen Laden nebst Wohnung Herrenstraße 6 verlassen habe und jetzt **Langestraße 136** eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich meinen Vorrath von Reiseartikeln aller Art.

Bestellungen von Sattler- oder Tapezierarbeiten werden prompt ausgeführt.

Achtungsvoll

Julius Meyer, Sattler und Tapezier,

4.4. Langestraße 136.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

*2.2. Ich erlaube mir hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich Kronenstraße 34 ein **Rasir-, Frisir-** und **Haarschneide-Cabinet** eröffnet habe.

Zugleich empfehle ich mich in Anfertigung aller vorkommenden Haararbeiten, als: Chignons, Zöpfe, Haarketten 2c. 2c.

Hochachtungsvoll

J. Schröder, Chirurg und Friseur.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen eine **Handelsgärtnerei** in der Augartenstraße eröffnet habe.

Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen aller Art **Blumenbindereien**, sowie in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung prompter Bedienung und billigster Preise.

Achtungsvoll

Wilhelm Höllischer, Handelsgärtner.

Bestellungen können in meiner Wohnung, Zirkel 10 im 3. Stock, sowie bei Silberarbeiter Höllischer, Herrenstraße 30, gemacht werden. 2.1.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Billet-, Briefpapier und Couverts

in den **couranten** und in **feinen Qualitäten.**

Anstalt zur raschen und preiswürdigen Herstellung

von

2.2. **Monogrammen und Briefköpfen.**

Fein-Mechanisches Atelier

von

Ferd. Nolten, Carlsruhe,

Marienstrasse 23,

empfiehlt sich zur Anfertigung von

mathematischen, optischen, physicalischen, chemischen, technischen Apparaten, Instrumenten und Geräthschaften,

sowie eine ganz neue Construction von Haustelegraphen

und sichert billige Preise bei äusserst solider Arbeit zu. 3.3.

5.1. **Aechte Bartzwiebel**

aus dem Extracte der vom Professor C. Thedo entdeckten Pflanze Unionar bestehend, befördert den Bartwuchs auf unglaubliche Weise und erzeugt schon bei ganz jungen Leuten einen vollen und kräftigen Bart. Preis per Flacon mit Gebrauchsanweisung 3 Rmk.

General-Depôt bei **G. C. Brüning** in Frankfurt a. M.

Depôt bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Sommer-Buckskins und Paletotstoffe

wegen vorgerückter Jahreszeit zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Gummi-Regenröcke,

klebfrei und dauerhaft, in verschiedenen Qualitäten und Größen, darunter **eine Parthie zurückgesetzte,** zu ermäßigten Preisen,

geruchlose Bettunterlagstoffe.

Gummiwaaren-Depot
August Fudickar,
Herrenstraße 18.

Empfehlung.

Unterzeichneter, durch langjährige Thätigkeit in der **Modellschreinerei** der Maschinenfabrik Karlsruhe in diesem Fache geübt, erlaubt sich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß er alle in dieses Geschäft eingreifenden Arbeiten sowohl nach Zeichnung als auch nach Profil übernimmt und prompt ausführt.

Achtungsvoll **Karl Kubick,** Modellschreiner,
4.4. 17 kleine Herrenstraße 17.

Für Meidinger-Füllöfen:

gewaschene Mager-Würfelkohlen,

empfohlen von Herrn Professor Dr. Meidinger;

Für Füll-Regulirröfen:

gewaschene Fett-Nußkohlen,

erfahrungsgemäß die geeignetste Kohlensorte,
bezieht direct per Bahn ab Zeche und liefert billigst

Kohlengeschäft C. W. Roth,
Kontor: Waldstraße 81.

Ruhrkohlen

bester Qualität sind wieder für mich eingetroffen und empfehle solche ab Schiff Leopoldshafen zu billig gestellten Preisen.

Ph. Bader,
Holz- und Kohlenhandlung, Langestraße 227.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

Donnerstag den 5. August 1875

Des Nächsten Hausfrau.

Lustspiel in 3 Akten von Julius Rosen.

Hierauf:

Die Schwäbin.

Lustspiel in 1 Akt von Castelli.

Mühlburg.

* Unserem Namesbruder **Philipp Belz** zum 26. Geburtstage ein dreifach donnerndes, in Heidelberg widerhallendes Hoch!

Zwei Philippe.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
Nr. 23 vom 3 August 1875.

Inhalt.

Bekanntmachungen und Verordnung
des Handelsministeriums:
die Verkehrstoleranz der Hohlmaaße betreffend;
die Abänderung der Vorschriften über die Verkehr zulässige Fehlergrenze bei zylindrischen Hohlmaaßen, vom 11. Juli 1875 betreffend;
die Aufnahme weiterer Bediensteter der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung in die Wittwenkasse für die Angestellten der Civilstaatsverwaltung betreffend;
die Renchthaleisenbahn betreffend;
des Finanzministeriums:
die Ordnung für die Ablandestelle in Lagnau betreffend.

Fremde

Übernachteten hier vom 3. auf den 4. August.

Darmstädter Hof. Heinrich, Kaufm. v. Reifenberg. Weiler, Kfm v. Stuttgart.

Englischer Hof. Smith, Rent. von New-York. Smith, Rent. v. Buffalo. Stölzer, Ing. v. Straßburg. Hechen, Kfm. v. Berlin. Höpfner, Kfm. v. Worms. Tyronino, Rent. v. Warschau. Englisch, Kfm v. Basel. Mayerfeld, Kfm. v. Frankfurt. Stark, Kfm. v. Hanau. Körber, Kfm. v. Chemnitz. Hohmann m Frau v. Witten. Eschholz, Fabr v. Zwickau.

Erbprinzen. Hottogensis, Consul v. Mannheim. Rietscher, Fabr v. Chalons. Kleine, Kfm. v. Chemnitz. Müller m. Frau v. Berlin. Hautville m. Fam. von Paris. Hamburger m. Fam. v. Cincinnati.

Goldener Adler. Frau v. Wicke u. J. v. Wickertvort, Priv. v. Harlem. Leuze, Kfm v München. Fritz, Bierbrauer v. Moskau. Muney, Rent m. Frau v. New-York. Müller, Fellenbauer u. Lauschert, Fabr. v. Meißen. Kohner, Kfm v. Neuwied. Grammann, Großhdl. und Schäfe, Fabr. v. Berlin. Eisenach, Rent. v. Dresden. Stolz m. Fam. v. Chateau (Laven) Leupold, Fabr. m. Frau v. Reichenau. Pehle, Photograph v. Mainz. Kirchenbauer, Werkmstr. v. Baden. Glack a. Tyrol.

Grüner Hof. Bettinger, m. Famil. v. Speier. Fischer mit Famil. v. Schaffhausen. Jooß, Part. von Landau. Panröder m. Frau von Sundheim. Müller, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Thomas mit Frau v. Nürnberg. Weber mit Frau von Landau. Dr Gillmann v. Neuchatel. Gereter, Part. von Bern. Schmitt, Fabr. von Zell.

Hotel Grosse. Arnold, Kfm. v. Augsburg. Isaak, Kfm. von Mannheim. Roder, pr. Arzt von Schriesheim. Durkel, Kfm. v. Neuß. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Embs, Gries, Kaufl. und Maas, Referendär von Berlin. v. Lunden, Offizier v. Coblenz. Frau Rasoie v. Lahr. Kaiser u. Gentermann, Kaufl. von Frankfurt. Bär, Kreisgerichtsrath von Mannheim. Thomaslas m. Frau von Würzburg. Köhler, Pfarrer mit Frau von Barmen. Keller, Kfm. v. Nürnberg. Korndorfer, Kfm. von Säckingen. Traverd, Kreisrichter von Altona. Scheyp, Ing. v. Dortmund. v. Korebowski, Kfm. von Berlin. Roußler, Kfm. v. Friedrichsdorf. Benus, Kfm. von Vloto.

Hotel Stoffleth. Hauff, Brauer mit Frau und Merbally, Bäcker m. Frau von Dresden. Griesmayer, Baumstr. und Waßmann, Bildhauer m. Frau v. Sigmaringen. Hetz, Tech. v. Winchester. Stahl, Kfm. v. Rüdesheim. Blatt, Fabr v. Eberbach. Maurer, Kfm. von Eßlingen. Peter, Kfm. v. München. Sick, Kfm. v. Straßburg. Claman, Kfm. v. Freiburg.

Prinz Max. Lorsch, Priv. m. Frau v. Hartford. Frau Hachm m. Nichte von Cassel. Bäder, Kfm. v. Herison. Herlihofer, Fabr v. Gmünd. Stephan, Priv. v Mosbach. Bersch v. Rostock. Pygland, Pfarrer v. Schwytz. Spannholz, Kfm. v. Plauen. Willibald, und William, Kaufl. von Leipzig. Forster, Kaufm. von Mannheim. Kreßle, Kfm. v. Hanau.

Rothes Haus. Frl. Mete, Rent. und Hartung, Stud. v. Berlin. Meister, Kfm. v. Lahr. Rosenberg m. Tochter v. Wien. Fiser, Kfm. v. Lindau. Lehmann, Kfm. v. Hall. Blum, Kfm v Mainz. Krötz, Kfm. v. Basel. Dietrich, Kfm v. Heilbronn. Herz, Kfm. von Stuttgart. Znapp, Kfm. v. Reutlingen. Klein, Priv. v. Offenburg.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 5. August, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner: Alttestamentliche Charakterbilder. I. Abraham.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.